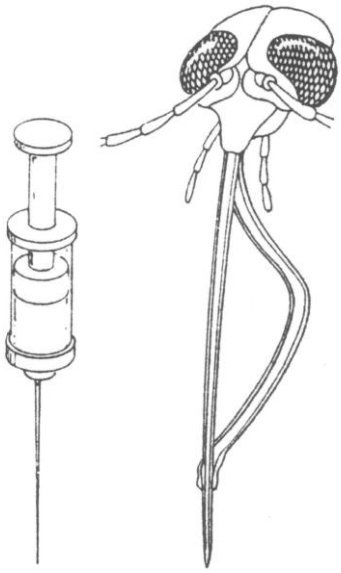
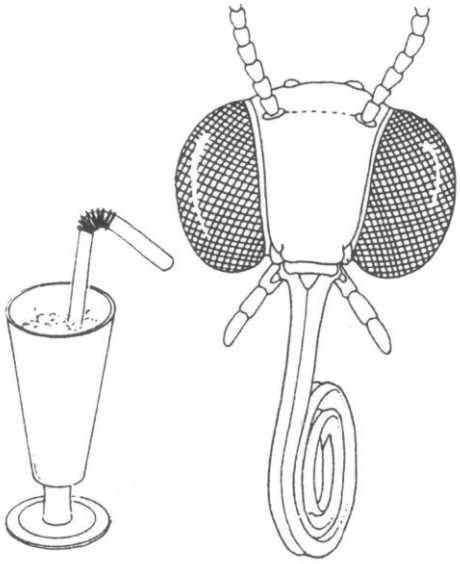
Verschiedene Mundwerkzeuge

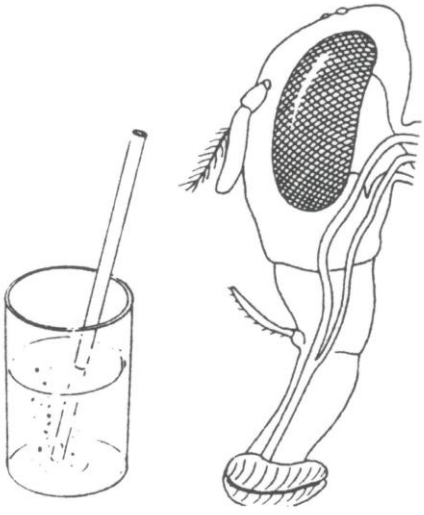
Die Stechmücke sticht ihren feinen Stechrüssel durch die Haut. Sie saugt Blut aus ihrem Opfer. (... nachdem sie ein Anti-Gerinnungsmittel iniziiert hat.)

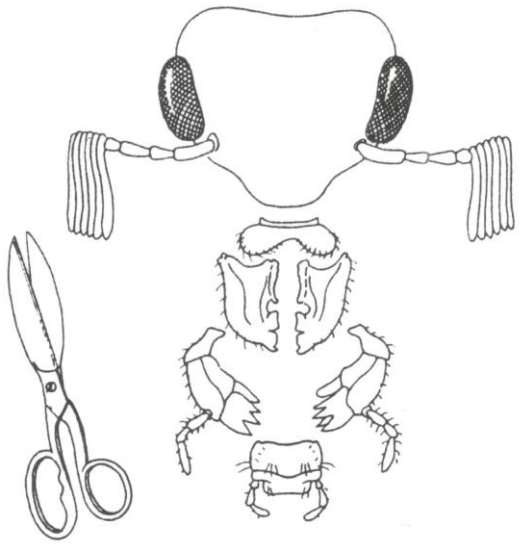




Schmetterlinge haben einen einrollbaren Rüssel, der wie ein Trinkhalm funktioniert. Mit diesem gelangen sie tief in die Blüte.

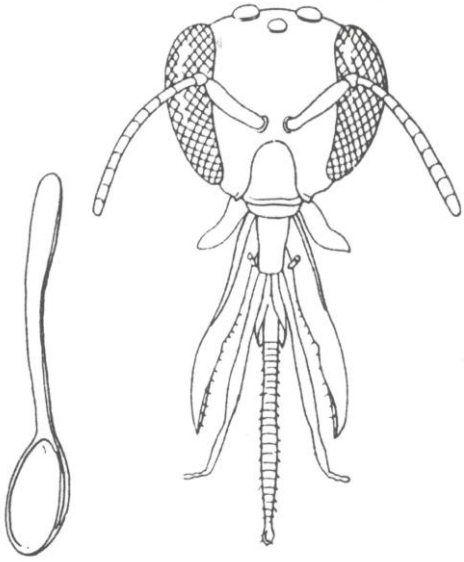
Die Fliege hat einen kurzen Rüssel. Dieser ist dick. Damit saugt sie alles Mögliche auf, von Zucker bis Kot.

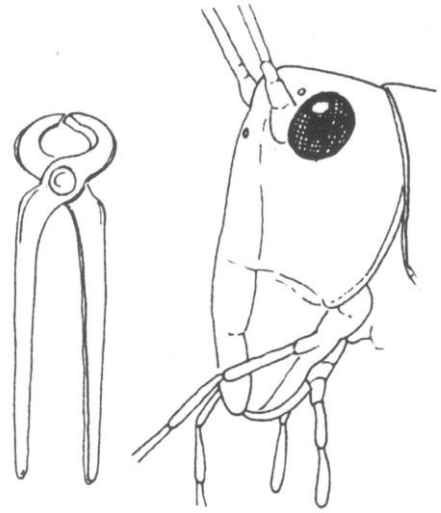




Die Kiefer der Maikäfer arbeiten wie Scheren. Damit fressen sie sehr schnell sehr viel. Wenn viele Maikäfer auf dem selben Baum sitzen, fressen sie ihn kahl.

Die Honigbiene löffelt mit ihrem Mundwerkzeug den süssen Blütensaft auf. Diesen versorgt sie in ihrem Magen und gibt ihn dann wieder raus.





Die kräftigen Mundwerkzeuge des Grashüpfers zerkleinern das Gras in kurzer Zeit. Viele Heuschrecken am selben Ort können eine Ernte zerstören.